

MUSTERBRIEF: ENTSCHÄDIGUNGSFORDERUNG BEI AUSFALL VON INTERNET UND TELEFON

Absender: Michaela Muster Musterweg 1 99999 Musterstadt

An:

Name und Anschrift des Unternehmens / Anbieters

Datum

Entschädigungsforderung für verspätete Entstörung nach § 58 Abs. 3 TKG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wegen einer Störung meines Telefon- und Internetanschlusses vom (*Datum eintragen*) bis (*Datum eintragen*) war mir eine Nutzung in diesem Zeitraum nicht möglich. Gemäß § 58 Abs. 1 TKG sind Sie als Anbieter eines öffentlich zugänglichen Telekommunikationsdienstes verpflichtet, die Störung unverzüglich und unentgeltlich zu beseitigen.

Am (Datum eintragen) habe ich Sie gemäß beiliegender Störungsmeldung aufgefordert, die Störung zu beseitigen. Diese Meldung haben Sie unter folgender Meldungsnummer (bitte eintragen) erfasst. Dem sind Sie jedoch nicht rechtzeitig nachgekommen. Da die Störung von Ihnen nicht innerhalb von zwei Tagen nach Störungsmeldung beseitigt wurde, fordere ich hiermit gemäß § 58 Abs. 3 S. 1 TKG eine Entschädigung von Ihnen. Die Störung habe ich nicht zu vertreten.

Ich fordere Sie hiermit auf, den Betrag von (bitte eintragen) Euro auf mein Konto:

Name des Kontoinhabers: (Namen eintragen) IBAN: (bitte IBAN eintragen)

bis zum (*Datum eintragen*) zu zahlen. Nach diesem Datum behalte ich mir weitere rechtliche Schritte vor und werde gegebenenfalls die Bundesnetzagentur informieren.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift) Stand: November 2025

So verwenden Sie diesen Musterbrief

- 1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (Microsoft Word, Open Office, etc.).
- Ergänzen Sie ihn mit Ihren
 Absenderangaben, der Anschrift des
 Unternehmens, an den der Musterbrief
 gehen soll, sowie mit den sonstigen
 erforderlichen Angaben und löschen Sie die
- kursiven Platzhalter.3. Schicken Sie diesen Brief per Post (Einschreiben mit Rückantwort!) an das Unternehmen / den Anbieter.

Bitte senden Sie den Brief nicht an die Verbraucherzentrale.